

Dezember 2009 / Januar 2010



Auferstehungsbote

Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof

Besondere Veranstaltungen

Besondere Veranstaltungen

24. – 26. Dezember	Weihnachtsgottesdienste	Seite 5
16. Januar	Mitarbeiterdank	Seite 23
17. Januar	Noris Brass: Musik zum Neuen Jahr	Seite 22

Jahreslosung 2010

*Jesus Christus spricht: Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!
Joh. 14, 1*



*Wir wünschen unseren
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr!*

*Die Redaktion
des Auferstehungsboten*

Advent ist im Dezember -

so heißt eine Initiative der Evangelischen Kirche.

Sie will daran erinnern, die Feste so zu feiern wie sie fallen, nicht früher und nicht später.

Die Adventszeit ist zwar kein Fest in dem Sinne, aber dennoch eine geprägte, genau bestimmte Zeit zur äußeren und inneren Vorbereitung auf das große Fest: das Kommen Gottes in unsere Welt und auch zu uns ganz persönlich.

Nun ist es Dezember und es ist Adventszeit. Die Alten haben von einer stillen Zeit gesprochen.

Für die wenigsten von uns heute ist es aber in der Adventszeit still, wenn wir uns nicht ganz bestimmte Zeiten der Stille selber nehmen und herbstlich schenken.

Die Adventskerzen können dabei helfen, die herbstlich-winterliche Stille draußen zu empfinden und für eine kleine Weile selber still zu werden. Die Dinge etwas langsamer tun als sonst oder auch als notwendig - schon werden wir sie viel bewusster erleben. Durchaus auch unsere ganz alltäglichen Vorhaben und Handgriffe. In vielen Klöstern gehört es bei Einkehrtagen dazu, eine Stunde Haus- oder Gartenarbeit zu verrichten – als meditative Übung sozusagen. Bewusstheit, Acht-

samkeit, Entschleunigung – das sind die aktuellen Schlagworte.

Stille werden und dadurch in der Gegenwart sein. Stille werden und dadurch ein Ohr entwickeln für das, was dringend gehört werden will. Stille werden und vielleicht sogar die Stimme eines Engels hören.

Die Adventszeit ist als Vorbereitung auf Weihnachten, auf das Kommen Gottes gedacht.

Es ist ja wichtig, dass ich bei mir zu Hause bin, wenn Gott tatsächlich einmal vorbeischaut.

Zum Schluss noch ein Gedicht von Eva-Maria Leiber:

*Ganz langsam möcht ich gehn
durch diese Zeit –
Zeit möcht ich haben
für die Stille und den Mond
für manches Herz
das seine Tränen
nur den Steinen weint
und Zeit für dich,
mein Gott*

*ganz langsam
möchte ich dir
entgegen gehn
vertrauend
dass du da schon bist,
wohin ich will*



Eine gesegnete und in Momenten stille Adventszeit

wünscht Ihnen
Ulrike Hink, Pfarrerin.

Alles rennt im Advent?



Unter dem Motto „Alles rennt im Advent“ laden wir Sie auch in diesem Jahr ganz herzlich ein.

Jeweils um 17 Uhr vom 29. November bis 23. Dezember haben zahlreiche Familien aus den Gemeinden der Auferstehungskirche und St. Stefan in Zabo eine kurze Zeit (ca. 15 - 30 Minuten) der Besinnung vorbereitet. Termine und Adressen liegen in der Auferstehungskirche und am Schriftenstand in St. Stefan zum Mitnehmen aus.

Alle Gemeindemitglieder der beiden Kirchen und andere Interessierte, die gerne in der immer hektischer werdenden Adventszeit einfach mal ein paar Minuten inne halten wollen, sind herzlich eingeladen, sich in der vorweihnachtlichen Zeit auf den Weg zu machen und mit anderen Advent zu feiern.

Was erwartet Sie?

Vor der Wohnung oder dem Haus des „Gastgebers“ treffen sich bei jedem Wetter alle Interessierten um 17 Uhr. An einer weihnachtlichen Tür oder einem Fenster wird zum Beispiel eine kurze Geschichte, ein Gedicht oder ein musikalischer Beitrag präsentiert.

Im Anschluß daran können alle noch draußen bei einer Tasse Tee, die der Gastgeber bereithält, beisammensein (die Tassen bringen die Gäste bitte selbst mit!).

Sie sind herzlich eingeladen!

Das Adventsfenster team (Auferstehungskirche und St Stefan)



Unsere Gottesdienste an Weihnachten

Heiliger Abend, 24. Dezember

15.00 Uhr Wichtelgottesdienst mit Weihnachtsspiel
Pfarrerin Hink

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel
Pfarrerin Hink

18.00 Uhr Christvesper mit Posaunen-u. Kirchenchor
Pfarrer Bartels

23.00 Uhr Christmette
Prof. Dr. Seubert

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Bartels

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Hauck, Mögeldorf



Wir laden ein

Jesus unser Stern

Rock-Musical

Ausführende: Kinder der Gemeinde

(Kinderchor und Theatergruppe)

mit Band

Sonntag, den 10. Januar 2010 um
17.00 Uhr
in der Auferstehungskirche

Laufende Angebote der Evang. Jugend Zabo:

Internet-Cafe in der Arche

Montag 16.00 - 18.30 Uhr

Freitag 16.00 - 19.30 Uhr

Michael Hauck: 54 08 232

Aktuelle Aktionen und Infos
für Jugendliche ab 13 Jahren unter:

www.jugendhaus-arche.de

Ansprechpartner:

Burkhard Dlugosch: 09128 / 9251582

Handy: 0175 / 41 36 299

Jugendreferent in der Region- Nbg.-Ost

Adventsbasteln

Samstag, den 12. Dezember 2009

14.00 – 17.00 Uhr

**Jugend- und Gemeindehaus Arche
Kötztinger Strasse 88**



**Diesen Adventssamstag verbringen wir
mit Spielen, Geschichten und adventlichem
Basteln.**

**Ab 17.00 Uhr laden wir Eltern und Verwandte
die Lust haben, zum gemütlichen Adventstee ein.**

Für Kinder von 6-10 Jahren

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Anmeldung erforderlich

bei Pfarrerin Ulrike Hink: 40 46 20





Kreativworkshops

**Samstag, 19.12.2009,
15.00 – 17.00 Uhr**

Arche

Weihnachtliche Brandmalerei

für Kinder ab 8 Jahren

Unkostenbeitrag: 5 Euro

zusätzlich Materialkosten: nach
Verbrauch, ab 3 Euro

**Samstag, 30.1.2010,
15.00 – 17.00 Uhr**

Arche

Modellheißluftballons bauen

für Kinder ab 8 Jahren

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Zusätzliche Materialkosten:
4 Euro

Anmeldung erforderlich

bei Pfarrerin Ulrike Hink: 40 46 20
oder bei Luftikus /
Michael Geßner: 48 00 642

**Sie möchten per E-Mail über
die Kreativkurse
informiert werden, dann schreiben Sie bitte
eine E-Mail an:
michael.gessner@gmx.de
Betreff „Newsletter“**

Kinderfasching



**Samstag 6. Febr. 2010
von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Arche

für Kinder ab 6 Jahren

Wir feiern einen lustigen Kinderfasching mit vielen Spielen und der einen und anderen Überraschung.

5 Euro pro Kind
einschließlich Krapfen, frische
Waffeln und Getränke

Tel. Anmeldung erforderlich:
Pfarrerin Ulrike Hink: 40 46 20

Töpferkurs in der Arche



4x Donnerstag

Nachmittag von 16.00 -17.00 Uhr

21. und 28. Januar 2010

04. und 11. Februar 2010

Für Kinder von 5-8 Jahren

Kursgebühr insgesamt 15 Euro

Zusätzlich Materialkosten: 5 Euro

Tel. Anmeldung erforderlich:
Pfarrerin Ulrike Hink: 40 46 20
oder Michael Geßner: 48 06 42

Ich bin so frei – wenn Kinder flügge werden – Ein Kurs für Mütter und Väter von Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren

Die Pubertät – eine Lebensphase, die Kinder und Eltern gleichermaßen verunsichert und stresst.

Kinder machen die ersten Schritte in die Selbständigkeit und schon entstehen viele Probleme, Fragen und Ängste. Was darf ich erlauben, was wie verbieten? Wie schütze ich mein Kind? Wie können wir trotz Auseinandersetzungen noch gut miteinander umgehen? Usw.

Mit diesem Elternkurs wollen wir Eltern informieren, ihnen Orientierung und Hilfe geben, damit sie gemeinsam mit ihrem Kind/ihren Kindern gut durch die Pubertät kommen.

Der Kurs greift an 4 Treffen wichtige Fragen und Themen auf.

- Sie erfahren, welche Verhaltensweisen die Entwicklung des/der Jugendlichen fördern, welche sie eher hemmen und welche gut zu Ihnen selbst passen.
- Sie erhalten aktuelle fachliche Informationen und konkrete Anregungen für zuhause.
- Sie erleben, dass Eltern unterschiedlich sein und handeln dürfen, und dass es gut ist, sich selbst als Mann und Frau nicht aus dem Blick zu verlieren.

Themen und Termine:

Dienstag, 12. Januar 2010 „**Miteinander reden**“

Dienstag, 9. Februar 2010 „**Erwachsen werden**“

Dienstag, 9. März 2010 „**Das erste Mal**“

Dienstag, 13. April 2010 „**Eltern in der Pubertät**“



Leitung: Irmtraut Bühl, Erwachsenenbildnerin

Der Kurs findet im Haus der Gemeinde, Dr. Gustav-Heinemann-Str. 55 in Mögeldorf jeweils von 19.30 – 22.00 Uhr statt.

Unkostenbeitrag: für Einzelpersonen € 40,- / Paare € 60,- für alle 4 Treffen inkl. Material.

Anmeldung: Pfarramt Mögeldorf, Anmeldeschluss 21.12.2009

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt, frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Ein ausführlicher Prospekt ist über das Pfarramt erhältlich. Wir schicken ihn auch gerne zu.

Christbaumaktion

9. Januar 2009



Am Samstag, den 9. Januar 2009 sammelt die evangelische Jugend Zabo von 9.00 Uhr bis ca 16.00 Uhr Ihre ausgedienten Christbäume in Zabo ein. Diese werden dann von uns zu den öffentlichen Sammelstellen gefahren.

Bitte stellen Sie Ihren Baum deutlich sichtbar auf die Straße bzw. an den Straßenrand; bei langen Einfahrten, Stichstraßen, Hinterhöfen etc. bitte an die nächste größere Straße bringen, damit die Christbäume von unserem Mitarbeiterteam sofort gesehen werden.

Bitte honorieren Sie das Engagement der Jugendlichen mit 5 Euro für einen Christbaum (gerne natürlich auch mehr). Durch Ihre Spende tragen Sie wesentlich dazu bei, dass die Jugendarbeit in unserer evangelischen Kirchengemeinde weitergeführt werden kann wie bisher. Schrumpfender Haushalt und ausbleibenden Zuschüsse machen sie dringlicher denn je. Nur so kann auch einmal eine besondere Anschaffung gemacht werden. Ihre Spende wird von unseren Jugendlichen mit Sammelbüchsen und Sammelausweisen abgeholt. Vielen Dank!

Unsere Hotline für letzte Meldungen ist von Donnerstag, 7.1. bis zum Samstag, den 9.1.2010 um 12.00 Uhr erreichbar: 40 95 79.

Vielen Dank!

Die Diakoniestation Zabo feiert einjährige Selbständigkeit

Fröhlich und zeitweise sehr beengt ging es am 1. November in den neu bezogenen Räumen im Seniorenwohnhaus am Julius-Schieder-Platz 4 zu. Die Diakoniestation Zabo hatte allen Grund zum Feiern und viele Gäste folgten der Einladung zu einem kleinen Sektempfang sowie zu Kaffee und Kuchen.

Die Pflegedienstleiterin Frau Johanna Zaigler und ihr inzwischen zehnköpfiges Team dürfen sich freuen über ein sehr erfolgreiches erstes Jahr, in dem sie für Patienten und Senioren in Zabo unterwegs waren. Viele kennen sie und ihre Mitarbeiter noch von der Diakoniestation am Aussiger Platz. Nachdem das Haus aber damals verkauft werden musste, fand die Station im November 2008 ihre neue Heimat im Altenwohnhaus an der Auferstehungskirche. Frau Zaigler wagte mit Herrn Günther Fath und Frau Karin Fath einen Neuanfang. Auf dem Grundgedanken, „Der Mensch steht im Mittelpunkt“, wächst die Station seitdem kontinuierlich, denn sowohl Patienten als auch Mitarbeiter spüren, dass dieses Motto nicht nur leere Worte sind.

Die Diakonie Zabo möchte sich an dieser Stelle ganz besonders beim Vorstadtverein Zabo, vertreten durch die 1. Vorsitzende, Frau Hölldobler-Schäfer, bedanken, der anlässlich dieses Geburtstages das Wirken des Pflegedienstes mit einer überaus großzügigen Spende von 500,- € unterstützt hat. Darüber hinaus danken wir für alle Spenden, auch wenn es kleinere Beträge sind. Sie helfen unserer Diakonie Zabo in ihrem Auftrag, für kranke und ältere Menschen da zu sein.

Für die Vereinbarung eines Beratungstermines ist die **Diakoniestation** unter **Telefon 210 78 09** zu erreichen.



Neues vom Kirchenvorstand

Aus gesundheitlichen Gründen trat unsere bisherige Kirchenvorsteherin und Vertrauensfrau Doris Hartmann von ihren Ämtern zurück. Als stimmberechtigtes Mitglied des Kirchenvorstands rückte **Frau Ursula Schultheiß-Frosch** nach.

Zur Vertrauensfrau wurde **Frau Sonja Kroh** gewählt. Beiden wünsche ich für ihr Amt Gottes Segen.

Besonders danke ich **Frau Doris Hartmann** für alle ihre Zeit und Kraft, die sie in den verschiedenen Bereichen unserer Kirchengemeinde eingebracht hat. Der Weltgebetstag und die Ökumene in Zabo lagen ihr besonders am Herzen.

Sie engagierte sich aber auch, wenn es um ganz praktische Dinge ging. Besonders setzte sie sich für die Neugestaltung des kleinen Gemeindesaals ein. Die Vorhänge in den warmen, ansprechenden Farben haben sie und ihre Mutter beschafft und genäht. Bei Beratungen im Kirchenvorstand war Doris Hartmann das harmonische Miteinander in der Gemeindeleitung ganz wichtig. Vielen, vielen Dank für alles!

Pfarrer Uwe Bartels

Jugend packt an

Im Jugendhaus „Arche“ hat sich in der letzten Zeit viel getan: Durch die Hilfe der Jugendlichen konnten die Räume gestrichen werden; energiesparende Lampen wurden installiert. Das Büro erhielt eine neue technische Ausstattung.

Besonders viel Arbeit steckten die Jugendlichen in die neue Homepage „jugendhaus-arche.de“. Aufwendig gestaltet und versehen mit umfassenden Informationen und ansprechendem Design ist sie eine offene Tür zur Arche.

Einen ganz großen Dank an alle, die hier viel Zeit und Kraft hineingesteckt haben!

Pfarrer Uwe Bartels

Advent

Advent heißt „Ankommen“. Auf dieses Ankommen Gottes in unserem Leben besinnen wir uns in den

Adventsandachten in der Taufkapelle, 19.00 Uhr

Freitag, 4. Dezember

Freitag, 11. Dezember

Freitag, 18. Dezember

Die Andachten dauern ca. 30 Minuten.



Gottesdienste im Dezember 2009

4. Dezember Freitag	19.00 Adventsandacht , Pfarrerin Hink	
6. Dezember, 2. Advent Kollekte: Eigene Gemeinde	10.00 Kirche mit Abendmahl , Pfarrerin Hink	
11. Dezember Freitag	19.00 Adventsandacht , Prof. Dr. Seubert	
13. Dezember, 3. Advent Kollekte: Osteuropa	9.00 Wohnstift mit Abendmahl u. Liturgie Pfarrer Bartels	
	11.00 11-Uhr-Kirche, Weihnachten mit den Tieren Pfarrerin Hink mit Team	
18. Dezember Freitag	19.00 Adventsandacht , Pfarrer Bartels	
20. Dezember, 4. Advent Kollekte: Flüchtlingsberatung	10.00 Kirche , Prof. Dr. Seubert	
24. Dezember, Heiliger Abend Kollekte: Brot für die Welt	15.00 Wichtelgottesdienst mit Weihnachtsspiel Pfarrerin Hink	
	16.00 August-Meier-Heim , Pfarrer Bartels	
	16.00 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel Pfarrerin Hink	
	17.00 Wohnstift , Prof. Dr. Seubert	
	18.00 Christvesper mit Kirchen-u. Posaunenchor Pfarrer Bartels	
	23.00 Christmette , Prof. Dr. Seubert	
25. Dezember, 1. Weihnachtstag Kollekte: Evang. Schulen i. Bayern	10.00 Kirche mit Abendmahl , Pfarrer Bartels	
26. Dezember, 2. Weihnachtstag Kollekte: Eigene Gemeinde	9.00 Wohnstift , Pfarrer Hauck, Mögeldorf	
	10.00 Kirche , Pfarrer Hauck, Mögeldorf	
27. Dezember, 1. Sonntag n. Christfest Kollekte: Erwachsenenbildung	10.00 Kirche , Prof. Dr. Seubert	
31. Dezember, Jahresschluss Kollekte: Eigene Gemeinde	17.00 Wohnstift mit Abendmahl , Prof. Dr. Seubert	
	17.00 Kirche mit Abendmahl , Pfarrer Bartels	

Gottesdienste im Januar 2010

1. Januar, Neujahrstag
Kollekte: Eigene Gemeinde

17.00 Kirche, Pfarrer Bartels

3. Januar, 2. Sonntag n. Christfest
Kollekte: Eigene Gemeinde

9.00 Wohnstift, Pfarrerin Hink
10.00 Kirche, Pfarrerin Hink

6. Januar, Epiphania
Kollekte: Weltmission

10.00 Kirche, Pfarrerin Hink

10. Januar, 1. Sonntag, n. Epiphania
Kollekte: Offene Kinder u. Jugendarbeit

10.00 Kirche, mit Kindergottesdienst und Sternsinger,
Pfarrer Bartels



17. Januar, 2. Sonntag n. Epiphania
Kollekte: Altenheimseelsorge

9.00 Wohnstift mit Abendmahl u. Liturgie
Pfarrer Bartels
11.00 11-Uhr-Kirche, Jahreslosung
Pfarrerin Hink mit Team



24. Januar, letzter Sonntag n. Epiphania
Kollekte: Eigene Gemeinde

10.00 Kirche, Pfarrer Bartels

31. Januar, Septuagesimae
Kollekte: Kindertagesstätten

9.00 Wohnstift, Pfarrer Bartels
10.00 Kirche mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfarrer Bartels

Waldweihnacht im Tiergarten

Auch dieses Jahr laden die Gemeinden Zerzabelshof und Mögeldorf wieder zu einer Waldweihnacht im Tiergarten ein. Treffpunkt ist am Sonntag, 20.12.09 um 16.00 Uhr am Eingang des Tiergartens. Gemeinsam gehen wir zur lebendigen Krippe und feiern dort unsere Waldweihnacht. Alle Kinder sind eingeladen, ihre Laternen mitzubringen.

Pfarrerin z.A. Andrea Schäfer, Mögeldorf



11-Uhr-Kirche:
Gottesdienst für Kinder, Jugendliche,
Erwachsene und Familien

Redaktionsschluss für den Februar / März-Boten: 15. Dezember 2009

Druckerei: Nova Druck Goppert GmbH, Andernacher Straße 20, 90411 Nürnberg, Tel. 5 29 95 86, Fax 5 29 94 97

Abholtermin des Februar / März-Boten: 30. Januar 2010

Herausgeber: Pfarrer Uwe Bartels, Forstmeisterstraße 6, 90480 Nürnberg Redaktion: Pfarrer Uwe Bartels, Helmut Seubert

Diakonie Zabo - professionelle Pflege zuhause



Johanna
Zaigler

kompetente
Beratung

Grund- und
Intensivpflege

der Mensch
im Mittelpunkt

Unterstützung
Angehöriger

Nachweis für
Pflegeversicherung

Dienstleistung
vermitteln

Hauswirtschaft



Günther
Fath



Karin
Fath

0911-210 78 09

Diakoniestation Zabo
Julius-Schieder-Platz 4, 90480 Nürnberg
Diakonie-Zabo@arcor.de



LETZTER

ABSCHIED IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Zabo, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns. Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - ...

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 (Nbg.) www.trauerhilfe-stier.de

Wir ziehen um.

**BRAND
BESTATTUNGEN**

Ab dem 1. Oktober 2004
betreuen wir Sie in unseren neuen Geschäftsräumen in der
Schnieglinger Straße 240
90427 Nürnberg
Unverändert: Telefon (0911) 93 37 30 · Fax (0911) 39 38 544
Neu! Eigene Trauerhalle und Aufbahrungsräume.
www.funeral-arts.de



damit Sie wieder gut zu Fuß sind!

Monika Leißner

Mobile Fußpflege

Pastoriusstraße 20—90480 Nürnberg
Tel. 0911/40 87 788, mobil 0178/48 44 592

Innenausbau
Zimmertüren
Einbauschränke
Holzdecken
Holzfenster
Kunststoff-Fenster
Reparaturen

**Schreinerei
SCHNEIDER**

Ernststraße 14
90478 Nürnberg
☎ (0911) 49 31 21



**Zabo-Apotheke
Nürnberg**

Apotheker Peter Müller
Zerzabelshofer Hauptstraße 18
Telefon 40 54 04

Raumausstatter
Handwerk



Büro: Kritzstr. 36 · 90480 Nürnberg · Tel. (09 11) 40 21 23 · Fax 40 21 00
Betrieb: Eckenstraße 56 · 90480 Nürnberg · Telefon (09 11) 40 63 67

raumausstattung Hornberger

Meisterbetrieb
gegr. 1863

- Verkauf und Verarbeitung von Gardinen, Tapeten, Teppichen, Stoffen, Bodenbelägen, Sonnenschutz, Markisen, Rollos
- Polsterarbeiten aller Art
- Waschservice für Gardinen



ÜBELEIN GmbH

Malergeschäft seit 1946

Goldweiherstraße 58 • 90480 Nürnberg

Telefon 0911/404532 • Telefax 0911/4010395

über 60 Jahre

www.maler-uebelein.de • info@maler-uebelein.de

mode- und bettenhaus

strunz

www.strunz-in-zabo.de

Zerzabelshofer Hauptstr. 48
0911 / 40 48 70



gerne für Sie da...

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

GOLDBACH - APOTHEKE

ZERZABELSHOFSTR. 25
90478 NÜRNBERG

www.goldbach-apo.de
info@goldbach-apo.de

TELEFON 09 11/46 46 47
TELEFAX 09 11/46 77 47

Qualität für Ihre Gesundheit:
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



Gas-Wasserinstallation
Heizungsinstallation
Reparaturen
Wartung

Albert Plentinger Nachf. OHG

Inh. Rudolf Dotzauer / Alexander Kramp

Zerzabelshofer Hauptstraße 36

Telefon 0911 - 40 21 76

Telefax 0911 - 40 56 71

E-Mail: Plentingerohg@aol.com



E-CHECK

elektro Rippel

Philips-Vertragswerkstatt

90480 Nürnberg-Zabo • Tel. 09 11/40 62 35 • Fax 09 11/40 55 42

■ Installation ■ Service ■ Wartung

ISDN-, Sprech-, Alarm- und Klimaanlage • Solarien •
Antennenbau • Satellitenanlagen • Kabelfernsehen •
Steuerung für Heizungsanlagen • Elektr. Garagensor- u. Rolladenantriebe •
Hausgeräte • Einbauküchen • Nachtspeicherheizungen.



Zwei Liebel-Bücher über Zabo:

Zerzabelshof

280 Seiten, Hardcover

22.- Euro, ISBN 3-926849-10-X

Geschichten üben Zaun

200 Seiten, Softcover

5.- Euro, ISBN 3-87191-196-8



**Helmut Seubert
Verlag**

Blütenstraße 5

Telefon 40 87 173

info@seubert-verlag.de



Valznerweiherstraße 75

90480 Nürnberg

Tel. 9 40 85-0

www.hotel-jaegerheim.de

Fränkische und internationale Küche
Moderne Nebenräume für Tagungen
oder Feierlichkeiten

33 Zimmer mit DU/WC/ Tel./TV

Wir freuen uns auf Sie

Familie Gracklauer



Park-Apotheke

Inhaber Jürgen Wenzel

Zerzabelshofer Hauptstraße 45
Telefon 4 01 07 08



Elektro-Rupprecht

90480 Nürnberg
Zerzabelshofer Hauptstr. 11

Telefon 40 46 76
Telefax 40 97 923

Eine fränkische Küche soll's wohl sein,
gibt es nur bei Hobby-Koch Franz allein.

Gasthof „Heidekrug“

Inh. Heidi & Franz Dominko

Gut geführte und bekannt bürgerliche Gaststätte - Restaurant

Waldluststraße 67

90480 Nürnberg

Tel.: 09 11 / 40 45 37

Fax: 09 11 / 40 50 48

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. ab 14.00 Uhr

Sonn- u. Feiertage

9.30 – 15.00 Uhr

Termine für Familienfeiern und Feste bitte rechtzeitig vereinbaren

Gerlinde Loider

Medizinische Fußpflege und Kosmetik

Toplerstraße 11 Tel. 09 11 / 40 33 33
90480 Nürnberg Mobil 01 79-1 07 25 31

Nach telefonischer Vereinbarung



Tiergarten-Apotheke

Klaus Langer

Zerzabelshofer Hauptstraße 1

90480 Nürnberg

Telefon 09 11 / 40 62 51

Fax 09 11 / 40 62 91

<http://www.mon.de/mfr/>



Herta Müller – „Atemschaukel“

Herta Müller ist die diesjährige Nobelpreisträgerin der Literatur. Ihr neuestes Buch ist „Atemschaukel“. Selbstverständlich war uns die Anschaffung des Buches für Ihre Bücherei und wir hoffen, dass Sie neugierig darauf sind.

Die Ausleihzeiten: Im Dezember ist Dienstag, 07.12. und 14.12. von 15 bis 17 Uhr geöffnet, Donnerstag, 03.12 und 17.12. von 18 bis 19 Uhr. Dann sind Weihnachtsferien! Ab 12.01.2010 sind wir wieder jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr da und am Donnerstag, 14. und 28.01. von 18 bis 19 Uhr

Ein gutes neues Lesejahr wünscht
Ihr Bücherei-Team



Getauft wurden:

Luis Gürke	Pastoriusstr. 27
Maximilian Kurmann	Zerzabelshofer Hauptstr. 45
Fynn David Sonnleithner	Am Eichenrangen 6
Larissa Ehebauer	Pastoriusstr. 11 b
Maximilian Maitz	Valznerweiherstr. 39

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Psalm, 139,5



Getraut wurden:

Claudia und	
Erwin Pongratz	Ricarda-Hoch-Str. 36

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13,13



Bestattet wurden:

Hannelore Hammerschmidt	65 Jahre	Schöpfstr. 17
Fred Huber	56 Jahre	Heimgartenweg 73
Ursula Saul	84 Jahre	Bingstr. 30
Maria Hümmer	98 Jahre	Bingstr. 30
Else Klein,	80 Jahre	Passauer Str. 56
Winfried Northeim	69 Jahre,	Bingstr. 6a
Anna-Luise Worzer	88 Jahre	Bingstr. 30

Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1,10

Gemeindezentrum Julius-Schieder-Platz 2

Großer Gemeindesaal:

Kirchenmusik: Gospelchor: Montag, 17.45 Uhr
Kirchenchor: Montag, 19.30 Uhr
Posaunenchor: Freitag, 20.00 Uhr
Leitung: Heidi Brettschneider, Tel. 54 87 793

Tanzkreis: Nähere Informationen:
Antje Krebs, Tel. 35 17 79

Tanzend unterwegs Informationen bei Frau Fuchs, Tel. 40 26 79
und Frau Schiller, Tel. 40 87 808

Mitmachtänze: Donnerstag, 4. und 25. Februar
Anfänger und Senioren von 16 bis 17 Uhr
Tanzgeübte von 18 bis 20 Uhr
Ingrid Ullmann, Tel. 40 64 99

Gymnastik für Frauen: Montag, 8.30 Uhr
Antje Krebs, Tel. 35 17 79

Fitnesstraining für Frauen: Dienstag
19.30 – 20.15 Uhr, Verena Schiller, Tel. 40 87 808 und
20.30 – 21.15 Uhr, Elke Huhl, Tel. 40 56 12

Seniorengymnastik: Mittwoch, 14.00 – 14.45 und 15.00 – 15.45 Uhr
Martina Raffler, Tel. 40 45 62

Miniclubs: Kontakt über Pfarrerin Hink, Tel. 40 46 20
oder Monika Fischer, Tel. 40 63 12

Mutter-Kind-Turnen: Montag, 10.00 - 11.00 Uhr, und 11.00 - 12.00 Uhr, ab 2 Jahre
Monika Fischer, Tel. 40 63 12

Bewegungs-karussell: Dienstag, 15.00 - 16.00 Uhr, ab 3 Jahre
Monika Fischer, Tel. 40 63 12

Tanzmäuse: Montag, 15.15 - 16.15 Uhr, und 16.30 - 17.30 Uhr ab 4 Jahre
Dienstag, 16.15- 17.45 Uhr, ab 6 Jahre
Monika Fischer, Tel. 40 63 12

Musikzwerg Baby Dienstag 9.15 - 10.15 Uhr, ab ca. 6 Monaten

Musikzwerg Kind Dienstag 10.30 - 11.30 Uhr, ab ca. 15 Monaten
Monika Fischer, Tel. 40 63 12

Gemeindezentrum Julius-Schieder-Platz 2

Kleiner Gemeindesaal:

- Seniorenkreis:** Montag, 14. Dezember, 14.30 Uhr „Weihnachten naht“
Montag, 25. Januar, 14.30 Uhr
Inge und Manfred Schüßler, Tel. 40 26 20
- Kinderchor:** Mittwoch, 1. Gruppe, 15.15 – 16.00 (Kleine)
(ab 5 Jahre) 2. Gruppe, 16.00 – 17.00 (Große)
Heidi Brettschneider, Tel. 54 87 793
- Trommelgruppe:** 2. Freitag im Monat von 15.30 - 17.00 Uhr
Renate Heep, Tel. 40 78 39

ARCHE Kötztlinger Straße 88

- Bibelstunde:** Dienstag, 18.15 – 19.15 Uhr
Kontakt über Pfarrerin Hink, Tel. 40 46 20
- Spiele-Nachmittage
für Jung und Alt:** Informationen:
Ingrid Ullmann, Tel. 40 64 99
- Frauen
in der ARCHE:** Donnerstag, 17. Dezember 2009
Weihnachtsfeier
„Weihnachtsbräuche im Wandel der Zeiten“.
Donnerstag, 7. Januar 2010
„Bildung für alle“
eine der größten Herausforderungen unserer Zeit.
Nähere Informationen bei Barbara Blos, Tel. 40 00 01
oder bei Doris Ludwig, Tel. 40 65 34
- Miniclubs:** Monika Fischer, Tel. 40 63 12
oder Ulrike Hink, Tel. 40 46 20
- Kontaktkreis Asyl:** Rita Ensinger, Tel. 40 81 07

Wohnstift am Tiergarten, Bingstraße 30

- Bibelstunden:** jeweils um 16.00 Uhr im Vortragssaal:
Donnerstag, 3. und 17. Dezember 2009, 7. und 21. Januar 2010

August-Meier-Heim, Regensburger Straße 380

- Gottesdienste:** 24. Dezember, 16 Uhr, Christvesper mit Pfarrer Bartels
- Feierabendkirche** 16. Dezember, 18 Uhr, Speiseraum, Haus 3

What a feeling!

Die Goodnews Gospelsingers auf Tournee

Es ist acht Uhr an einem Donnerstag morgen. Am Schmausenbuck lichtet sich gerade der Nebel und die Bewohner des Tiergartens erwarten ihr Frühstück, als ein Reisebus mit 34 erwartungsvollen Sängerinnen, Sängern und Instrumentalisten der Goodnews Gospelsingers aus der Auferstehungskirche in Nürnberg Zerzabelshof in ein großes Abenteuer startet: vier Tage liegen vor den Musikern, ca. 950 km und vier Konzerte in unterschiedlichen Orten. Eine derartige Fahrt mit so vielen Konzerten hintereinander hatte der Chor, der 1999 von der Chorleiterin Heidi Brettschneider gegründet wurde, bisher noch nie unternommen. Doch das zehnjährige Bestehen des Gospelchors soll mit einer besonderen Fahrt gefeiert werden.

Das erste Ziel, die ehemalige „Freie Reichsstadt“ Gau-Odernheim mit 3800 Einwohnern, liegt ca. 30 km südlich von Mainz in Rheinhessen und kann neben hervorragenden Weinen auch eine besondere Kirche aufweisen: das Kirchengebäude ist durch eine Mauer in einen evangelischen und einen katholischen Bereich geteilt (Simultankirche). Die Goodnews Gospelsingers dürfen ihre Bühne und Instrumente im größeren, dem evangelischen Teil aufbauen und wie sich abends herausstellt ist dies gerechtfertigt, denn im Konzert nehmen so viele interessierte Zuhörer in den Reihen Platz, dass ein kleinerer Konzertsaal kaum ausgereicht hätte. Wie sich später herausstellt, zeigen die Gau-Odernheimer wenig Scheu, im Sinne der Gospelmusik auch aktiv am Konzert teilzunehmen, singen, klatschen und tanzen mit bis das Kirchenschiff vibriert und erzeugen dadurch gemeinsam mit dem Chor eine freudige und mitreißende Stimmung. Nach diesem Abend sind die Gospelsänger sicher: die Atmosphäre dieses Konzerts kann wohl nicht mehr überboten werden.

Doch weit gefehlt. Am nächsten Tag hält der Bus im beschaulichen Ort Schwalmstadt – Ziegenhain mit seiner kleinen aber feinen Kirche direkt am Ziegenhainer Paradeplatz. Vor der Kirche wurde ein Schaukasten von Gemeindemitgliedern liebevoll gestaltet: ein Poster zeigt eine Gruppe gezeichneter Chorsänger und rings herum sind Hinweise auf das bevorstehende Gospelkonzert aufgeklebt. Auch der Empfang in Ziegenhain ist besonders herzlich, sowohl in der Kirche St. Josef, als auch in den beiden Gasthöfen, die die Sänger für eine Nacht beherbergen, fühlen sich alle sehr willkommen. Und so verwundert es nicht, dass auch das Publikum am Abend den Chor durch ein freudiges und beschwingtes Konzert trägt und anschließend besonders viele Exemplare der eigens für das Chorjubiläum aufgenommenen CD „Welcome to my father's house“ verkauft werden.

Die nächste Station führt die Sänger- und Sängerinnen nach Goslar in Niedersachsen, der einzigen größeren Stadt auf der Tournee und dementsprechend groß ist auch die Kirche, in der abends das Konzert stattfindet. Bis dahin müssen die Musiker jedoch noch einige Widrigkeiten überwinden: der Sonnenschein der vergangenen Tage ist nasskaltem Wetter gewichen und die Instrumente und Kisten mit Technik müssen ausgerechnet hier eine weite Strecke über viele Treppen getragen werden. Noch dazu begegnen die Mitarbeiter der Kirche der Vielzahl von Menschen und Gerät, die ihre historische Klosterkirche St. Peter und Paul auf dem Frankenberge bestürmen, mit Skepsis, da an diesem Ort nicht häufig Gastchöre aus anderen Gemeinden auftreten und der Aufbau moderner Musikanlagen im Kirchenschiff daher ungewohnt ist. Überraschend für alle füllt sich am Abend die

große Klosterkirche mit so vielen Menschen, dass selbst die eilig bereitgestellte zusätzliche Bestuhlung nicht ausreicht, um jedem interessierten Konzertgast einen Sitzplatz zu bieten. Jedoch hält es die Menschen sowieso nicht lange auf den Bänken, denn nach einer kleinen Eingewöhnungszeit werden aus den Zuhörern in Goslar begeisterte Mitsänger und Tänzer und wie auch an den Abenden zuvor wagt sich ein mutiger Gast auf die Bühne, um mit den Goodnews Gospelsingers ein gemeinsames Lied zu singen. Dank des Engagements der Familie Lähnemann klingt für die Chorsänger und ihre Band das Konzert bei liebevoll belegten Broten und gekühlten Getränken im Gemeindesaal aus, bevor es einige noch zum Weiterfeiern in eine Innenstadtkeipe zieht.

Die Tour endet am darauf folgenden Tag unweit der Heimat in Rödental bei Coburg und die Sänger und Instrumentalisten mobilisieren noch einmal die letzten Kräfte, um auch hier noch ein tolles Konzert zu bieten, auch wenn die drei Konzerte zuvor bereits bei manchen ihren stimmlichen Tribut gefordert haben. Dennoch sind die Zuhörer in Rödental begeistert und nehmen nach eineinhalb Stunden Gospelmusik die gute Stimmung mit nach Hause.

Für die Sänger, Sängerinnen, Musiker, die Chorleiterin und die fleißigen Helfer am Mischpult gehen vier ereignisreiche Tage zu Ende, die kein Teilnehmer missen möchte. Es wurde viel gegessen, viel gelacht, viel gesungen und alle sind noch mehr als Gruppe zusammengewachsen. Der Dank gilt all denen, die diese Tournee durch viel persönliches Engagement möglich machten und uns allen ein unvergessliches Erlebnis bescherten.

What a feeling!



Auferstehungskirche, Nürnberg-Zerzabelshof



Spirit of Brass

Musik zum Neuen Jahr für
großes Blechbläserensemble

Sonntag, 17. Januar 2010, 19.00 Uhr

Eintritt frei



Unseren Posaunen-
chor hören Sie auch
auf dem
Christkindlesmarkt
am
3. Advent,
13. Dezember,
um 18 Uhr.

„Bibel teilen“

Zusammenkommen, um gemeinsam einen Abschnitt aus der Bibel zu lesen, miteinander zu hören, neues zu entdecken und einander mitzuteilen – das ist das Wichtigste in dieser Stunde.

Das nächste Treffen findet statt am **Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus von St. Stefan.**

Alle sind dazu herzlich eingeladen. Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

Brot für die Welt

„Es ist genug für alle da“ – unter diesem Motto steht die 51. Aktion Brot für die Welt. Zusätzliche Informationen werden dem Auferstehungsboten beigelegt. Bitte helfen Sie den Ärmsten der Armen. Spenden können Sie bei den Gottesdiensten, mit den „Brot für die Welt – Tüten“ oder auch per Überweisung auf das Spendenkonto der Kirchengemeinde

Konto Nr. 5476 031
bei der **Sparkasse Nürnberg**
BLZ 760 50101 .

Spenden für 2009

Vielen herzlichen Dank allen, die uns in diesem Jahr eine Spende übermittelt haben oder es noch vorhaben. Wegen des Jahresabschlusses unserer Gabenkasse können wir **Spendenbescheinigungen für 2009 nur bis zum 23. Dezember** ausstellen. Lassen Sie uns Ihre Spenden also bis dahin zukommen oder teilen Sie uns mit, dass Sie noch eine Spendenbescheinigung wünschen. Wir stellen sie Ihnen gerne aus.

Pfarrer Uwe Bartels

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Einmal im Jahr soll ein Zeichen des Dankes gesetzt werden für Ihre neue oder auch schon sehr langjährige ehrenamtliche Mitarbeit in unserer Kirchengemeinde. In den verschiedensten Bereichen helfen Sie mit, dass wir eine so vielfältige Gemeinde sind. Sie geben der Kirche ein Gesicht und machen deutlich: eine Kirchengemeinde ist so lebendig wie die Menschen, die dazu gehören – von jung bis alt.

Wir laden Sie ein zum
Mitarbeiterdank

Samstag, 16. Januar 2010, 17.00 Uhr im Großen Gemeindesaal.
Herr Uwe Kabelitz aus Zabo wird uns per Bild mitnehmen auf eine **außergewöhnliche Radtour von Nürnberg zur Partnerstadt Venedig.**
Danach wartet ein leckeres **Buffet** auf uns.



Bitte teilen Sie uns **bis zum 8. Januar mit**, ob Sie vorhaben zu kommen.
Damit erleichtern Sie unsere Vorplanungen.

Fühlen Sie sich durch diese Zeilen angesprochen, wenn Sie irgendwo in unserer Gemeinde ehrenamtlich aktiv sind! Melden Sie sich an und kommen Sie bitte!

Es grüßen Sie herzlich – Pfarrer Uwe Bartels und Pfarrerin Ulrike Hink

Im Dienst für Sie

Pfarramt	Forstmeisterstraße 6 Tel. 40 44 22, Fax 40 46 31 E-mail: Pfarramt@zabo-evangelisch.de Internet: www.zabo-evangelisch.de Bürostunden der Sekretärin Ines Krieglsteiner: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 – 12 Uhr, Donnerstag 15 – 17 Uhr
Pfarrer Uwe Bartels	Forstmeisterstraße 6, Tel. 40 44 22 Sprechstunden nach Vereinbarung
Pfarrerin Ulrike Hink	Zwieseler Straße 7, Tel. 40 46 20 (mit Anrufbeantworter) Fax 9 40 58 20, Sprechstunden nach Vereinbarung E-mail: auferstehungskirche.hink@t-online.de
Diakon Karl Christoph Köllner	Tel. 94 19 872
Kantorin Heidi Brettschneider	Telefon 54 87 793 (mit Anrufbeantworter)
Vertrauensleute des Kirchenvorstands	Prof. Dr. Harald Seubert, Siedlerstraße 151, Fax 50 33 77 Frau Sonja Kroh
Kirchner	Klaus Jakob Rohde, Telefon 0160/180 71 37 und 340 38 55 nur Dienstag, Samstag, Sonntag
Kindergarten	am Julius-Schieder-Platz , Tel. 40 79 20
Kindergarten	an der Waldmünchener Straße , Tel. 54 06 392
Gemeindebücherei	Julius-Schieder-Platz 2, Eingang: Rückseite Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 15 – 17 Uhr Donnerstag, 18 – 19 Uhr, Leiterin: Irmgard Kloss
Spendenkonto: der Kirchengemeinde	Sparkasse Nürnberg Nr. 5 476 031 BLZ 760 501 01
Diakoniestation (ab 1.11.)	Julius-Schieder-Platz 4, Telefon 210 78 09 E-Mail: Diakonie-Zabo@arcor.de Leitung: Sr. Johanna Zaigler Konto: Sparkasse Nürnberg, Nr. 9 003 500, BLZ. 760 501 01
Diakonieverein Zerzabelshof e.V.	1. Vorsitzender: Pfarrer Uwe Bartels Tel.40 44 22 2. Vorsitzender: Wolfgang Kamagel Kassier: Wolfgang Cellbrot, Viatissstraße 74 Tel. 2 85 15 41 Altenwohnhaus: Gabi Mitsdörffer Tel. 40 40 51 Konto: Sparkasse Nürnberg, Nr. 1 307 128, BLZ 760 501 01
Verein „Freunde der Arche“	1. Vorsitzende: Pfarrerin Ulrike Hink, Tel. 40 46 20 2. Vorsitzender: Manfred Lorenz, Efferstraße 5, Tel. 5 44 16 63 KassiererIn: Ursula Schultheiß-Frosch, Viatissstraße 42, Tel. 40 45 67 Konto: Sparkasse Nürnberg 10 179 299, BLZ 760 501 01
Verein zur Förderung der Kirchenmusik	1. Vorsitzender: Prof. Dr. Johannes Lähnemann, Tel. 40 67 03 2. Vorsitzender: Dr. Helmut Schmidt, Tel. 0 91 87 / 45 85 Kassenführer: Jürgen Blümel, Tel. 40 98 004